

# Duke

„Duke“ - *Vaccinium corymbosum*  
(Northern Highbush, USA 1985)

Pedigree: G100 („Ivanhoe“ x „Earliblue“) x 192-8 (E30 x E 111)



**1. Wuchs:** 1,50 m - 1,70 m. Breiter Wuchs. Benötigt regelmäßigen Verjüngungsschnitt, ansonsten neigt die Sorte zu schneller Vergrreisung des Holzes.

**2. Reifezeit:** Ab 6. Juli.

**3. Ertrag:** Regelmäßig sehr hoher Ertrag, der in jungen Jahren bereits einsetzt. In der kompakten, kurzen Abreife (innerhalb 3 Wochen) liegt die Stärke dieser Sorte, denn die Pflückleistung ist extrem hoch, vor allem im 2. Pflückdurchgang.

#### 4. Fruchtqualität

**>> Aussehen:** Große, feste Beeren von rundherum schöner hellblauer Farbe, ebenmäßigem Aussehen und Größe, Beeren des letzten Pflückdurchgangs werden etwas kleiner. Der puderige „Reif“ auf den Beeren haftet stark, auch bei Wind oder Ernte-/Sortiervorgängen, so dass die Beere ihr attraktives Erscheinungsbild behält. Die Pflücknarbe ist klein und trocken, die Kelchgrube (Calyx) ist schön sauber ausgeprägt, mittelgroß und nicht zu tief. Die Beeren sind rund mit leichter Abflachung, das Rollverhalten auf Sortierbändern ist sehr gut. Außerdem erleichtert die gleichmäßige Fruchtgröße die Feindosierung von automatischen Abfüllanlagen.

**>> Geschmack:** Der Geschmack ist gut, wenn auch nicht sehr ausgeprägt. Es fehlt etwas die frische Säure, jedoch ist die Frucht nicht mehlig und daher angenehm zu essen. Vorgekühlt schmeckt „Duke“ deutlich besser. Die letzten Früchte am Busch sind in Vollreife sehr süß.

**>> Lagerfähigkeit:** Die Früchte sind in allen Lagerformen sehr gut haltbar. Bei einfacher Kühlung (ca. 2 °C) etwa 4 Wochen. Die Ware sieht nach dieser Zeit noch ansprechend aus und es müssen in der Regel wenige Beeren aussortiert werden (wegen *Botrytis* oder Verschrumpeln), allerdings lässt der ohnehin nicht sehr ausgeprägte Geschmack in der Lagerung noch nach. Die Hangzeit am Busch ist ebenfalls als sehr gut einzuschätzen. Es gibt weder einen übermäßigen Abwurf reifer Beeren, noch neigen diese zum Verrotten am Busch.

**>> Krankheitstoleranz:** „Duke“ ist eine verlässliche Sorte und zeigt auch bei ungünstigen Wetterlagen sehr gute *Botrytis*- und *Anthraknose*-Toleranz, d.h. die Feldbeobachtungen legen Resistenz nahe, die jedoch im Laborversuch bei künstlicher Inokulation widerlegt werden kann. Die Pflanze ist allerdings anfällig für Wurzelfäulen und sollte daher unbedingt auf gut drainierten Böden gepflanzt werden. Gelegentlich tritt Triebsterben auf, vor allem in feucht-warmem Klima.



**>> Sonstiges:** „Duke“ ist in hohem Maße selbstfruchtbar und kann daher auch in großen Blöcken gepflanzt werden.

#### 5. Ernte:

Hand- oder Maschinenpflücke. Sehr gute Pflückleistung durch die ebenmäßige Abreife (ca. 7kg/Std.). Die Beeren sind beim Pflücken durch die offene Wuchsform gut zugänglich.

#### 6. Verwendung:

Unbedingt Frischmarkt. Verfrühung im Folientunnel oder Glashaus ist möglich, da diese Sorte wenige Kältestunden beansprucht und durch ihre frühe Reifezeit hohes Marktpotenzial hat. Siehe hierzu auch die Rubrik „Verfrühung“. „Duke“ hat sich als Standard-Frühsorte im kommerziellen Blaubeeranbau weltweit etabliert. Vor allem Großbetriebe, die den Großhandel und Export bedienen, schätzen die Zuverlässigkeit, Produktivität, Lager- und Transportfähigkeit dieser Sorte. Der Anteil maschineller Ernte von „Duke“ für den Frischmarkt nimmt laufend zu, damit dürften allerdings ein hohes Mengenaufkommen und damit verbunden sinkende Preise einhergehen.

#### 7. Klima:

„Duke“ beansprucht wenig Kältestunden und ist daher auch für die Kultur im Gewächshaus oder in mildem Klima geeignet. Hierbei kann man die Sorte mehrfach ernten, indem man die Containerpflanzen nach der Ernte in die Kühlung bringt und eine 2. Blüte anregt. Praktiker aus den Niederlanden und Belgien sind dabei, dieses Verfahren zur besseren Ausnutzung ihrer Gewächshäuser und Kühlanlagen zu perfektionieren. Die Hitzeresistenz im Hochsommer ist gut. Die Blüte erfolgt relativ spät für eine Frühsorte, daher ist „Duke“ nicht anfällig für Blütenfrost und eignet sich für Regionen mit häufigen Blütenfrösten. Auch im Holz ist „Duke“ sehr frosthart (< -25 °C).

**8. Sonstiges:** Eine besonders sorgfältige Bodenvorbereitung ist bei dieser eher anspruchsvollen Sorte sehr wichtig. In besonders niederschlagsreichen Jahren hatten wir platzende Beeren bei „Duke“.

#### INFO

- Ø Saatzahl ca. 15 - 40
- Ø Fruchtgröße ca. 17 mm
- Ø Beerengewicht ca. 1,6 g
- Ø °Brix ca. 12,6